

Verwandtschaftsbande

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

وَأَتِذَا الْقُرْبَىٰ حَقَّهُ وَالْمِسْكِينَ وَابْنَ السَّبِيلِ وَلَا تُبَذِّرْ تَبْذِيرًا

وَقَالَ النَّبِيُّ ﷺ: مَنْ أَحَبَّ أَنْ يُسَاطَلَهُ فِي رِزْقِهِ وَيُنْسَأَ لَهُ فِي أَكْرِهِ فَلْيَصِلْ

رَحِمَهُ

Gleichem (also Gutes mit Gutem) vergelten, sondern der hält sie aufrecht, der sie wieder zusammenknüpft, nachdem sie abgerissen war.“ (El-Bukhari: El-Edeb: 15)

Außerdem sagte er ﷺ: **„Wer die Verwandtschaftsbande abbricht, wird nicht ins Paradies eingehen.“** (El-Bukhari)

Werte Muslime!

Wir alle werden eines Tages diese Welt verlassen und ins Jenseits hinübergehen. Und dann ist alles zu spät. Lasst uns also aufhören, anderen beleidigt zu sein, und stattdessen versuchen, die Herzen unserer Eltern zu erfreuen, unsere älteren Verwandten zu besuchen, unsere Jüngeren gütig zu behandeln und unsere bedürftigen Verwandten nicht zu vergessen.

Manchmal reicht doch schon ein Telefonanruf, ein Gruß oder ein kurzer Besuch, um die Kränkungen vieler Jahre wettzumachen. Jeder noch so kleine Schritt, der für Allahs Wohlgefallen getan wird, öffnet große Pforten der Barmherzigkeit.

Wir wollen unsere Khutbe mit folgendem Hadith beenden: **„Pflegt die Verwandtschaftsbande – selbst wenn es nur mit einem Gruß ist.“** (El-Beyhaqi)

Werte Gläubige!

Unsere heutige Khutbe handelt vom Aufrechterhalten der Familienbande.

Der Islam gebietet uns nicht nur den Gottesdienst, sondern auch die Herzen der Menschen zu gewinnen, die Familienbande zu stärken, sich der Verwandten anzunehmen und gut mit allen Menschen auszukommen.

Viele Verwandte leben zwar nah beieinander, ihre Herzen sind aber weit voneinander entfernt. Oft sehen sie sich Monate oder gar Jahre nicht und erkundigen sich auch nicht nach dem Befinden des anderen. Viele Brüder sind ihren Brüdern, Kinder ihren Eltern und Verwandte ihren Verwandten wegen nichtiger Dinge beleidigt.

Wir konnten uns unsere Verwandten nicht aussuchen. Doch wie wir mit ihnen sprechen und welches Verhalten wir ihnen gegenüber zeigen, das entscheiden alleine wir. Ein guter Gläubiger ist hierbei der, der nicht nach den Wünschen seines Nefs, sondern nach den Geboten seiner Religion handelt.

In diesem Sinne spricht der Erhabene Allah im Edlen Koran: **„Gib dem Verwandten sein Recht und auch dem Armen und dem Reisenden. Sei dabei aber nicht verschwenderisch.“** (El-Isra, 26)

Werte Brüder!

Die Verwandtschaftsbande aufrechtzuerhalten bedeutet, die Verbindung zu den Verwandten nicht abreißen zu lassen. Deshalb sollten wir sie wenigstens ab und an besuchen, uns nach ihrem Befinden erkundigen und uns ihrer Sorgen und Nöte annehmen. Weil dies so wichtig ist, ist das Aufrechterhalten der Verwandtschaftsbande nicht nur eine schöne Tradition, sondern ein religiöses Gebot. Und weil der Erhabene Allah jene belohnt, die Seine Gebote befolgen, sagte unser Prophet ﷺ: **„Wer möchte, dass ihm sein Lebensunterhalt vermehrt und sein Leben verlängert wird, der halte die Familienbande aufrecht!“** (El-Bukhari: El-Edeb: 12)

Werte Gemeinde!

Wahre Tugend besteht nicht darin, jene zu besuchen, die einen besuchen, sondern darin, zu jenen Verwandten die Verbindung wieder herzustellen, die sie selbst zu einem abgebrochen haben. Denn der Gesandte Allahs ﷺ sagte: **„Nicht der hält die Familienbande aufrecht, der mit Verwandten Kontakt hält, die ihm Gleiches mit**

